



Städtisches Gymnasium Barntrup



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
Fax: +49 (0)5263 95166  
sekretariat@gym-ba.de

Städtisches Gymnasium Barntrup, Große Twete 5, 32683 Barntrup

# Schulinternes Leistungskonzept im Fach Französisch

## Leistungsbewertung in der Sekundarstufe I

Stand 18.05.2020



Städtisches Gymnasium Barntrup



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
Fax: +49 (0)5263 95166  
sekretariat@gym-ba.de

Städtisches Gymnasium Barntrup, Große Twete 5, 32683 Barntrup

## Schulinternes Leistungskonzept im Fach Französisch

### Grundlagen und Grundsätze:

- Rechtliche Grundlagen : Schulgesetz, bes. § 48/ ApO-SI, § 6/ APO-GOST, § 13
- Fachliche Spezifizierung: Kernlehrpläne für das Gymnasium Sek I und Sek II

## Leistungsbewertung in der Sekundarstufe I

### Formen der Leistungsbewertung in Sek I

- Die Zeugnisnote setzt sich in etwa zur Hälfte aus den schriftlichen Arbeiten und den sonstigen Leistungen zusammen.
- Nicht erbrachte Leistungsnachweise sind nach Möglichkeit nachzuholen oder durch eine Prüfung zu ersetzen.
- Ein Mal pro Schuljahr kann in Französisch eine Klassenarbeit durch eine andere (schriftliche oder gleichwertige mündliche) Leistungsüberprüfung ersetzt werden. Dies muss mit der Fachschaft Französisch, mit der Schulleitung und mit dem Koordinator/ der Koordinatorin der modernen Fremdsprachen möglichst zu Beginn des Schuljahres abgesprochen werden.
- Klassenarbeiten in modernen Fremdsprachen können mündliche Anteile enthalten.

### Form und Bewertung von Klassenarbeiten

#### Grundsätzliche Prinzipien:

- Die sprachliche Leistung wird höher als die inhaltliche Leistung bewertet.
- Die sprachliche Leistung umfasst die Bereiche der Sprachrichtigkeit, der kommunikativen Gestaltung und des Ausdrucksvermögens.
- Es gilt der Grundsatz der Progression, sowohl in der Gewichtung von inhaltlicher Leistung und Sprache als auch in der Anlage der Aufgaben (von geschlossenen, über halboffenen, zu offenen Aufgabenstellungen). Am Ende der Jgst. 9 sollen als Vorbereitung auf die Anforderungen der Oberstufe in einer Arbeit in der Regel nur

noch offene Aufgaben gestellt werden. Wortschatz und Grammatikkenntnisse können dann in Form von schriftlichen Überprüfungen, „Tests“, überprüft werden.

Inhalte:

- Klassenarbeiten beziehen sich auf die komplexen Lernsituationen des handlungsorientierten Französischunterrichts. Gelerntes soll in sinnvollen thematischen und inhaltlichen Zusammenhängen rezeptiv und produktiv angewandt werden.
- Alle Kompetenzbereiche (Kommunikative/ Interkulturelle Kompetenzen, Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln, sprachliche Korrektheit) sind zu berücksichtigen.

Anzahl und Dauer:

Jgst.	Anzahl pro Schuljahr	Dauer je Klassenarbeit
6	6	45 min
7	6	45 min
8	5	45 min
9	4	45 – 60 min

Aufgabenarten:

- Grundsätzlich können geschlossene, halboffene und offene Aufgaben eingesetzt werden.
- Halboffene und geschlossene Aufgaben eignen sich besonders zur Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen.
- Der Anteil offener Aufgaben steigt im Laufe des Spracherwerbs; er überwiegt in den Jgst. 8 und 9.

Bewertung und Korrektur:

- Die Bewertung von Klassenarbeiten erfolgt nach Punkten, deren Anzahl variieren kann.
- 50% des Erwarteten markiert die Grenze für eine ausreichende Leistung.
- Bei der Bewertung offener Aufgaben sind im inhaltlichen Bereich der Umfang und die Genauigkeit der Kenntnisse und im sprachlichen Bereich der Grad der Verständlichkeit der Aussagen angemessen zu berücksichtigen. Der Bewertung der sprachlichen Leistung liegen folgende Kriterien zugrunde: Reichhaltigkeit und Differenziertheit des Wortschatzes, Komplexität und Variation des Satzbaus, orthographische, lexikalische und grammatische Korrektheit, sprachliche Klarheit, gedankliche Stringenz, inhaltliche Strukturiertheit.

Hilfsmittel: In der Sekundarstufe I sind während der Klassenarbeiten keine Hilfsmittel zugelassen.

## Formen und Bewertung der „Sonstigen Leistungen“

- In der Regel werden hier Noten nicht für Einzelleistungen vergeben, sondern sie beurteilen einen Prozess.
- Von großer Bedeutung ist die mündliche Mitarbeit am Unterrichtsgespräch. Sowohl die Qualität der Beiträge als auch die Quantität der Beteiligung spielen eine Rolle.
- In selbständigen Arbeitsphasen der Lerngruppe (Einzel-/ Partner-/ Gruppen-/ Projektarbeit) wird jeweils auch eine individuelle Leistung durch Beobachtung und Bewertung der Präsentation oder Dokumentation (Lerntagebuch, Portfolio) ermittelt. Mögliche Kriterien können sein: Adäquate Anwendung der Zielsprache, aktive Beiträge, Eigenständigkeit, Ausdauer; Vollständigkeit, inhaltliche Qualität, Ausführlichkeit, formale Gestaltung, Zuverlässigkeit etc.
- Übersicht über die Anforderungen in den jeweiligen Notenstufen

	<b>Intensität</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Sprache</b>
sehr gut	stete Mitarbeit immer vollständige HA	sehr anspruchsvoll weiterführend ausführlich kreativ analytisch	umfangreicher Wortschatz sichere Verwendung komplexe Syntax kaum Fehler
gut	häufige MA immer vollständige HA	ansprechend ausführlich kreativ analytisch	umfangreicher Wortschatz ansprechende Syntax geringe Fehlerzahl
befriedigend	regelmäßige MA fast immer vollständige HA	zufriedenstellend häufig reproduktiv vereinzelt analytisch	Solide Wortschatzkenntnisse sichere Beherrschung der Grundgrammatik gelegentliche Fehler
ausreichend	unregelmäßige o. seltene MA häufiges Fehlen der HA	reproduzierend einfach knapp	Basiswortschatz und Grundgrammatik weitgehend beherrscht Verstöße führen nicht zu erheblicher Beeinträchtigung des Verständnisses
mangelhaft	kaum MA o. nur nach Aufforderung häufiges Fehlen der HA	unvollständig	reduzierter Wortschatz Basisgrammatik teilweise Art und Zahl der Fehler beeinträchtigen Verständnis
ungenügend	keine MA, auch nicht nach Aufforderung selten HA	nicht verwertbar	Große Lücken in Basiswortschatz/ -grammatik Kommunikation erheblich beeinträchtigt

- Schriftliche Überprüfungen:

Punktuelle schriftliche Überprüfungen können angekündigt oder unangekündigt geschrieben werden. Sie beziehen sich auf ein klar abgegrenztes Thema bzw. Vokabular und werden in max. 20 min durchgeführt.

- Hausaufgaben:

Sie sind im Fremdsprachenunterricht von großer Bedeutung, da sie in mündlicher und schriftlicher Form das Erarbeitete einprägen, einüben, vertiefen und festigen.

HA werden im angemessenen Umfang mit den SuS besprochen.

Das zuverlässige Ausführen der HA ermöglicht die mündliche Beteiligung im Unterricht und wirkt somit auf die Bewertung der sonstigen Leistungen.